

Gebrauchtwagen-Anschlussgarantie für den T1 (120tkm) - Sinnvoll oder nicht?

Beitrag von „Parafox“ vom 10. Januar 2017 um 14:43

Hallo zusammen,

ich habe vor einem Jahr meinen T1 V6 mit 95.000 tkm gekauft und der Händler hat mir da die "Mapfre Topline" Versicherung mit dazu gepackt. Die deckt eigentlich sogar relativ viel ab ([kompletter Deckungsumfang](#)) - nur leider nicht die Saugrohr-Geschichte, was das einzige größere Problem war. Die Kardanwelle wurde zu 50% übernommen (bei Laufleistung über 100tkm), was immerhin ca. 600 EUR entspricht.

Die Versicherung ist superschnell in der Kommunikation und mir wurde jetzt eine [Anschlussgarantie \(Plusline Top\)](#) für **649 EUR** angeboten bei einer Laufzeit von 1 Jahr. Da sind dann wieder **100% Lohnkosten abgedeckt und Teile mit 40%**, vorausgesetzt man überspringt keinen Service-Intervall. Ich habe jetzt **120.000 auf dem Tacho** und fahre im **Jahr ca. 20-25tkm**. Ich bin gerade am rumrechnen und rumüberlegen ob das ein faires Angebot ist. Die Versicherung ist ansonsten sehr transparent und einfach und das ist das einzigste Kleingedruckte, mit dem ich aber leben könnte:

Zitat

Der Höchstbetrag der versicherungspflichtigen Entschädigung ist pro Schadenfall auf den Zeitwert des beschädigten Fahrzeuges zur Zeit des Eintritts des Versicherungsfalles begrenzt, gerechnet nach dem Händlereinkaufspreis laut DAT/Schwacke/Audatex maximal jedoch 5.000,- € (inkl. ges. MwSt.) Gesamtentschädigung aus dieser Versicherung.
Ab einer Gesamtlauflistung des Fahrzeugs von 200.000 km wird die Erstattung der Lohnkosten im Schadensfall der Erstattungsstaffel der Materialkosten angeglichen.

Hat jemand von euch Erfahrungen mit einer solchen oder ähnlichen Anschlussgarantie gemacht?

Würde mich sehr über eine Einschätzung freuen!

Vielen Dank

Jan